

zuständig: Hauptamt, Frau Wozny

Ausschuss für Kultur- und Tourismusdrucksache

öffentliche Sitzung

Sitzungstag: 12.10.2011

Punkt 3) Euregio-Projekt SAND

1. Schilderung des Sachverhaltes

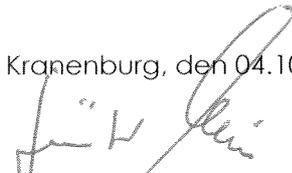
In der letzten Sitzung wurde vereinbart, das Projekt SAND zur Tagesordnung der heutigen Sitzung zu stellen.

Der beigefügte Bericht gibt einige Informationen zum Projekt.

2. Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Kranenburg, den 04.10.2011 /j1



Der Bürgermeister

Anlage:

Euregio-Projekt Sand

Euregio-Projekt Sand

Kies- und Sandabbau spielen am Niederrhein und in den benachbarten Niederlanden eine erhebliche Rolle.

- Idee entstand, gemeinsam grenzüberschreitend ein Konzept zu entwickeln, um naturtouristisch zu agieren

INTERREG Projekt wurde als Machbarkeitsstudie entwickelt, um Bedarf und Möglichkeit der Umsetzung naturtouristischer Projekte von Abgrabungsflächen seitens der Kiesindustrie zu recherchieren.

Wirtschaftlicher Hintergrund: Abgrabung wird durch Kiesindustrie finanziert

Rekultivierungsgebiete eignen sich als:

- Ausgangspunkt für naturtouristische Verbesserungen in der Region
 - Neue Flächen entstehen, die die Möglichkeit bieten an bestehende Ansätze (z.B. Wegführungen) anzuknüpfen
- ➔ Das *Projekt SAND* filterte durch Bestandsanalyse der Abgrabungs- bzw. Rekultivierungssituation naturtouristischen Potenzials im Grenzraum heraus

Ziel: grenzüberschreitende, naturtouristische Inwert-Setzung der Region

Das Projekt bestand aus einer dreiteiligen Workshop-Reihe. In dieser Workshopreihe verschafften sich die Projektpartner einen Überblick über Einzelvorhaben beiderseits der Grenze (Fachbeiträge von Seiten des Naturschutz', der Kieswirtschaft und des Tourismus')

- Workshop 1: „ Abgrabung u. Rekultivierung diesseits und jenseits der Grenze. Anbindung an natürliche Landschaften“

Schwerpunkt:

- liegt auf bestehenden, natürlichen und künstlichen Landschaften und touristischen Angeboten
- Landschaftsentwicklung des Niederrheins/ Niederlanden mit Kies- und Sandvorkommen

Ziel:

- Einstieg in das Thema durch verschaffen eines Überblicks seitens der Projektpartner über Einzelvorhaben beiderseits der Grenze (Fachbeiträge von: Naturschutz, Kieswirtschaft, Tourismus)
- Evaluieren der betroffenen Gebiete

➤ Workshop 2: „Tourismus, Natur und Erholung“

Schwerpunkt:

- Tourismus
- Zentrale Frage, „Mit welchen naturtouristischen Konzepten kann die Natur erfahrbar gemacht und vernetzt werden?“

Ziel:

- Einstieg in das Thema Tourismus
- Anknüpfung an die Ergebnisse des 1. Workshops

➤ Workshop 3: „Marketing – das Projekt SAND vor dem Hintergrund von Demografie und Besuchermotivation“

Schwerpunkt:

- Bilden einer Bilanz aus den Ergebnissen der ersten beiden Workshops
- Offene Fragen die sich eventuell noch ergeben, aus entsprechenden Einführungsreferaten, gemeinsam diskutieren und hinsichtlich des Marketings vertiefen
- Welche Rolle spielt das touristische Image zur Vermarktung der Region?
- Welche Rolle spielt der demografische Wandel?
- Ist die Definition der Zielgruppe korrekt?
- Plant man die richtigen Angebote?

Ziel:

- Möglichkeit und Ideen gemeinsamer Projekte